

BUNDESPRÄSIDENT DEUTSCHLAND

Rec'd PCT/PTO 02 MAR 2005



REC'D 22 JAN 2004	
WIPO	PCT

**Prioritätsbescheinigung über die Einreichung
einer Patentanmeldung**

Aktenzeichen: 102 43 254.6
Anmeldetag: 17. September 2002
Anmelder/Inhaber: Oliver Wöll, Starzach/DE
Bezeichnung: Befestigungsvorrichtung für Abdeckung
für Fahrzeuge
IPC: B 60 J 11/00

**Die angehefteten Stücke sind eine richtige und genaue Wiedergabe der ur-
sprünglichen Unterlagen dieser Patentanmeldung.**

München, den 27. November 2003
Deutsches Patent- und Markenamt
Der Präsident

Im Auftrag

Steck

PRIORITY
DOCUMENT
 SUBMITTED OR TRANSMITTED IN
 COMPLIANCE WITH RULE 17.1(a) OR (b)

**Beschreibung:**

Bei der Erfindung handelt es sich um eine Vorrichtung die es ermöglicht eine Abdeckvorrichtung für Fahrzeuge anzubringen. Insbesondere dadurch, dass die Vorrichtung an der Abdeckvorrichtung befestigt ist, jedoch nicht als Teil der Abdeckung vorgesehen ist.

Bisher sind schon Vorrichtungen bekannt, bei denen ein Teil der Abdeckung in der Weise konstruiert ist, dass ein Teil, von dem Aufbau, von der gleichen Form ist, um diese dann in das Fahrzeug einzuklemmen werden.

Bei der Erfindung handelt es sich um Vorrichtungen, die an die Abdeckungen angebracht wird, um dann in das Fahrzeug eingeklemmt zu werden.

Ein Ausführungsbeispiel der Erfindung wird anhand der beigefügten Zeichnungen erläutert.
Es zeigt:

Fig.1: Es zeigt eine Vorrichtung die an die bestehende Abdeckfolie angebracht wird, um ein Befestigen am Auto zu ermöglichen.

Fig. 2: Es zeigt eine Schlaufe, die in eine Türe eingeklemmt worden ist.

Das Befestigen wird dadurch erreicht, dass eine Schlaufe 1 an der Abdeckung 2 angebracht wird. Diese Schlaufe 1 kann bei einer angelegten Abdeckung in die Türspalt eingelegt werden, und die Türe kann nachher verschlossen werden. Weiterhin ist es denkbar, diese Schlaufe in das Fenster, oder in den Kofferraum einzulegen und anschließend zu verschließen.

BEST AVAILABLE COPY

Patentansprüche

Vorrichtung zur Befestigung einer Abdeckung von Fahrzeugscheiben, dadurch gekennzeichnet, dass

- 1 Die Befestigung als zusätzliche Vorrichtung an der Abdeckung angebracht wird.
- 2 Befestigungsvorrichtung nach Anspruch 1 dadurch gekennzeichnet, dass die Abdeckung derart angebracht ist, dass die Befestigung durch ein Öffnen und Schließen des Fahrzeugs ermöglicht werden kann.
- 3 Befestigungsvorrichtung nach einem der vorgehenden Ansprüche, dadurch gekennzeichnet, dass die Befestigungsvorrichtung aus dem gleichen oder einem ähnlichen Abdeckmaterial wie die Abdeckvorrichtung besteht.
- 4 Befestigungsvorrichtung nach einem der vorgehenden Ansprüche, dadurch gekennzeichnet, dass die Vorrichtung, nicht am Rand des Abdeckmaterials angebracht ist.

BEST AVAILABLE COPY

Fig 1

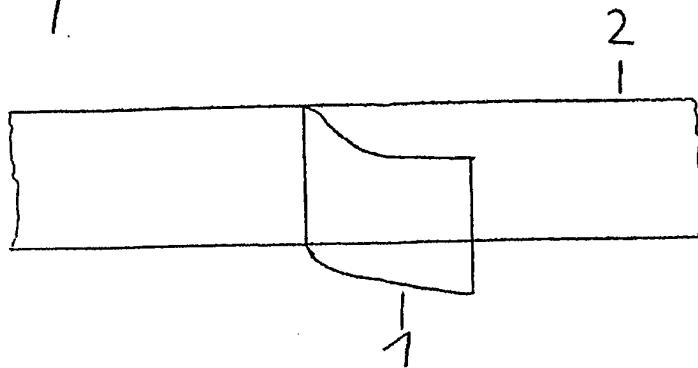
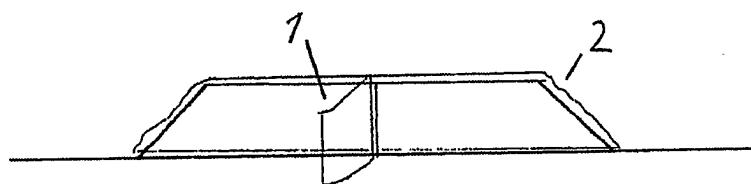


Fig 2



BEST AVAILABLE COPY

Zusammenfassung:

Es handelt sich um eine Vorrichtung die es ermöglicht eine Abdeckvorrichtung für Fahrzeuge auf dem Fahrzeug zu befestigen. Dies wird erreicht indem an die Abdeckvorrichtung zusätzlich noch Schlaufen angebracht werden.

BEST AVAILABLE COPY